

Inhaltsübersicht

Vorbemerkungen	31
Erster Abschnitt: Überblick über das Gerichtswesen in Altona und Itzehoe bis 1867	33
A. Die in Altona bis 1867 vorhandenen Jurisdiktionen und Gerichtsbarkeiten	35
B. Die in Itzehoe bis 1867 vorhandenen Jurisdiktionen und Gerichtsbarkeiten	38
Zweiter Abschnitt: Die Kreisgerichte Altona und Itzehoe (1867 bis 1879)	43
A. Vorgeschichte	43
B. Die Gerichtsverfassung von 1867	46
C. Die Kreisgerichte Altona und Itzehoe (1867 bis 1879)	59
Dritter Abschnitt: Das Landgericht Altona und dessen Gerichtsbezirk von 1879 bis 1918	75
A. Die Eröffnung des Landgerichts Altona und seine Präsidenten bis 1916	75
B. Die Entstehung der Reichsjustizgesetze und die Berichte des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte Altona und Itzehoe zu den ersten Erfahrungen mit den Reichsjustizgesetzen unter Berücksichtigung der Berichte des Oberlandesgerichts Kiel	82
C. Die personelle Ausstattung, die Geschäftsverteilung und der Geschäftsanfall am Landgericht Altona von 1879 bis 1918	169
D. Die Richter am Landgericht Altona	185
E. Das Gebäude des Landgerichts Altona	187
F. Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona von 1879 bis 1918	191
G. Die Rechtsanwälte und Notare im Bezirk des Landgerichts Altona von 1879 bis 1918	207
H. Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte aus dem Landgerichtsbezirk	216
I. Die Berichte der Vorsitzenden des Schwurgerichts Altona	320
J. Die Berichte des Land- und des Amtsgerichts Altona über die Anfänge „jugendstrafrechtlicher Verfahren“ in Altona aus den Jahren 1908 bis 1914	336
Vierter Abschnitt: Das Landgericht Altona und dessen Gerichtsbezirk von 1918/19 bis zum 31. März 1937	357
A. Die Präsidenten des Landgerichts Altona von 1916 bis zum 31. März 1937	357
B. Das Gebäude des Landgerichts Altona und die Plünderung des Land- und des Amtsgerichts Altona am 25./26. Juli 1919	366
C. Die personelle Ausstattung und der Geschäftsanfall des Landgerichts Altona zwischen 1918/19 und dem 31. März 1937	369
D. Die Richter am Landgericht Altona	375
E. Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona	383
F. Die Rechtsanwälte und Notare im Bezirk des Landgerichts Altona von 1918/19 bis zum 31. März 1937	397
G. Das Schwurgericht Altona von 1918/19 bis zum 31. März 1937	405

H. Die Prozesse gegen die Mitglieder der Landvolkbewegung und zum Altonaer Blutsonntag.....	411
I. Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte aus dem Bezirk des Landgerichts Altona	444
J. Die Aufhebung des Landgerichts Altona zum 31. März 1937	493
 Fünfter Abschnitt: Das Landgericht Itzehoe und dessen Gerichtsbezirk	
vom 1. April 1937 bis Anfang der 1950er Jahre	501
A. Der Bezirk des Landgerichts Itzehoe	501
B. Die Eröffnung des Landgerichts Itzehoe.....	501
C. Die Präsidenten des Landgerichts Itzehoe bis 1945	503
D. Das Gebäude des Landgerichts Itzehoe.....	507
E. Die personelle Ausstattung und der Geschäftsanfall des Landgerichts Itzehoe.....	511
F. Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Itzehoe vom 1. April 1937 bis Anfang der 1950er Jahre	513
G. Der erste Präsident des Landgerichts Itzehoe nach dem 2. Weltkrieg Dr. Erich Masur und das Schicksal der beiden vorherigen Präsidenten Dr. Seidenstücker und Haverland nach dem 2. Weltkrieg	518
H. Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Itzehoe und des Amtsgerichts Elmshorn aus der Zeit von 1945 bis 1952	529
I. Die Rechtsanwälte im Bezirk des Landgerichts Itzehoe	542
 Sechster Abschnitt: Schlussbetrachtung 543	
Anhang A: Kurzbiographie von Altonaer und Itzehoer Richter	547
Anhang B: Inhaltliche Erschließung weiterer Tätigkeitsberichte der Altonaer und Itzehoer Richter	590
 Quellen- und Literaturverzeichnis 769	
Unveröffentlichte Quellen.....	769
Veröffentlichte Quellen.....	771
Literatur.....	772
 Schlagwortregister 784	

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	31
Erster Abschnitt: Überblick über das Gerichtswesen in Altona und Itzehoe bis 1867	33
A. Die in Altona bis 1867 vorhandenen Jurisdiktionen und Gerichtsbarkeiten	35
B. Die in Itzehoe bis 1867 vorhandenen Jurisdiktionen und Gerichtsbarkeiten	38
Zweiter Abschnitt: Die Kreisgerichte Altona und Itzehoe (1867 bis 1879)	43
A. Vorgeschichte	43
B. Die Gerichtsverfassung von 1867	46
I. Die Entstehungsgeschichte der Gerichtsverfassung	46
1. Vorschläge/Vorstellungen zur neuen Gerichtsverfassung aus Schleswig-Holstein	47
2. Die Vorbereitung der Gerichtsverfassung durch Justizrat Krüger	47
II. Die Gerichtsverfassung von 1867	49
1. Die Gerichtsorganisation in den Instanzen	49
2. Die Verteilung der Gerichtssitze in Schleswig-Holstein	50
3. Die neuen Verfahrensvorschriften für das Zivil- und das Strafverfahren	52
C. Die Kreisgerichte Altona und Itzehoe	59
I. Das Kreisgericht Altona	59
1. Die Eröffnung des Kreisgerichts Altona	59
2. Der Bezirk und die Zuständigkeit des Kreisgerichts Altona	59
3. Die Geschäftsverteilung am Kreisgericht Altona	60
4. Die Richter bei Eröffnung und das sonstige Personal des Kreisgerichts Altona	61
5. Die personelle Entwicklung des Kreisgerichts Altona bis 1879	61
II. Das Kreisgericht Itzehoe	62
1. Die Eröffnung des Kreisgerichts Itzehoe	62
2. Der Bezirk und die Zuständigkeit des Kreisgerichts Itzehoe	62
3. Die Richter und das sonstige Personal des Kreisgerichts Itzehoe	62
4. Die personelle Entwicklung und die Schließung des Kreisgerichts Itzehoe am 29. September 1879	63
III. Die Amtsgerichte in den Bezirken der Kreisgerichte Altona und Itzehoe	63
1. Das Amtsgericht Altona	64
a) Die Eröffnung des Amtsgerichts Altona	64
b) Der Bezirk des Amtsgerichts Altona	64
c) Die Zuständigkeit des Amtsgerichts Altona	64
d) Das Personal des Amtsgerichts Altona	65
e) Die Richter des Amtsgerichts Altona von 1867 bis 1879	65
2. Das Amtsgericht Itzehoe	67
a) Der Bezirk des Amtsgerichts Itzehoe	67
b) Die Geschäftsverteilung am Amtsgericht Itzehoe und der aufsichtsführende Richter Julius Kiene	68

3. Die übrigen Amtsgerichte in den Bezirken der Kreisgerichte	68
Altona und Itzehoe	68
a) Die Amtsgerichte im Bezirk des Kreisgerichts Altona	69
b) Die Amtsgerichte im Bezirk des Kreisgerichts Itzehoe	69
IV. Die Rechtsanwälte und Notare in den Bezirken der Kreisgerichte	
Altona und Itzehoe	70
1. Einleitung und rechtliche Grundlagen.....	70
2. Die Tätigkeit der Rechtsanwälte und Notare im Bezirk des	
Kreisgerichts Altona.....	71
a) Die Entwicklung bis 1879	71
b) Rechtsanwalt und Notar Ferdinand Philipp	72
3. Die Rechtsanwälte im Bezirk des Kreisgerichts Itzehoe	74
Dritter Abschnitt: Das Landgericht Altona und dessen Gerichtsbezirk	
von 1879 bis 1918	75
A. Die Eröffnung des Landgerichts Altona und seine Präsidenten bis 1916	75
I. Die Eröffnung des Landgerichts Altona.....	75
II. Die Präsidenten des Landgerichts Altona bis 1916.....	75
1. Johann Witt (1879 bis 1899)	76
2. Otto Friedberg (1899 bis 1904).....	77
3. Christian von Brockdorff (1905 bis 1907)	80
4. Karl Rasch (1907 bis 1916).....	81
B. Die Entstehung der Reichsjustizgesetze und die Berichte des Landgerichts	
Altona und der Amtsgerichte Altona und Itzehoe zu den ersten Erfahrungen	
mit den Reichsjustizgesetzen unter Berücksichtigung der Berichte des	
Oberlandesgerichts Kiel	82
I. Die Reichsjustizgesetze	82
1. Die Entstehung der Reichsjustizgesetze	82
a) Die Entstehung des Gerichtsverfassungsgesetzes	82
aa) Vorgeschichte	82
bb) Leonhardts Bemühungen um das Gerichtsverfassungsgesetz	83
b) Die Entstehung der Zivilprozessordnung	84
aa) Vorgeschichte	84
bb) Leonhardts Bemühungen um die Zivilprozessordnung	85
c) Die Entstehung der Strafprozessordnung.....	85
d) Die Entstehung der Konkursordnung.....	86
2. Die Arbeit der Justizkommission von 1874	86
a) Die parlamentarische Arbeit	86
b) Rechtspolitische Stellungnahmen aus Schleswig-Holstein.....	87
3. Die Reichsjustizgesetze unter besonderer Berücksichtigung	
des Gerichtsverfassungsgesetzes.....	88
a) Das Gerichtsverfassungsgesetz	88
aa) Die wichtigsten Vorschriften des Gerichtsverfassungsgesetzes	88
bb) Überblick über die übrigen Bestimmungen	89
b) Zusammenfassung.....	89

4. Das Ausführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz und die Bestimmung der Gerichtssitze und Gerichtsbezirke	91
a) Einleitung	92
b) Die Bestimmung der Gerichtssitze und Gerichtsbezirke	92
II. Das Ersuchen des Justizministers zur Erstattung von Generalberichten.....	93
III. Die Berichte des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte Altona und Itzehoe aus den Jahren 1880/81.....	95
1. Der Bericht des Vorsitzenden der II. Zivilkammer Römer vom 17. Dezember 1880	95
2. Der Bericht des Vorsitzenden der III. Zivil- und der I. Strafkammer Hücking vom 19. Dezember 1880.....	96
3. Der Bericht des Vorsitzenden der Kammer für Handelssachen Mordhorst vom 20. Dezember 1880	104
4. Der Bericht des Vorsitzenden der IV. Zivil- und der II. Strafkammer Travers vom 20. Dezember 1880 zum Zivil- und Strafprozessverfahren....	105
5. Der Bericht des Vorsitzenden der detacierten Strafkammer zu Itzehoe Frandsen vom 3. Januar 1881 zum Strafverfahren.....	106
6. Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Altona Bähr vom 22. Dezember 1880.....	106
7. Der Bericht der Richter der Abt. I a und b des Amtsgerichts Altona Hedde und Dr. Witting vom 17. Dezember 1880 (Grundbuchabteilung)....	108
8. Der Bericht des Richters der Abt. V des Amtsgerichts Altona Fabricius vom 17. Dezember 1880 zur Konkursordnung	109
9. Der Bericht der Richter der Abt. III des Amtsgerichts Altona vom 20. Dezember 1880 zur Zivilprozessordnung	110
10. Der Bericht der Richter der Abt. IV des Amtsgerichts Altona vom 20. Dezember 1880 zum Strafverfahren	112
11. Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Itzehoe Tadey vom 21. Dezember 1880.....	115
IV. Die Berichte des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte Altona und Itzehoe aus den Jahren 1882/83.....	119
1. Der Bericht des Vorsitzenden der III. Zivil- und der I. Strafkammer Hücking vom 8. Januar 1883 zum Zivil- und Strafverfahren	119
2. Der Bericht des Vorsitzenden der IV. Zivil- und der II. Strafkammer Travers vom 9. Januar 1883 zum Zivil- und Strafprozessverfahren	125
3. Der Bericht des Landgerichtsdirektors Römer vom 9. Januar 1883 zum Zivilprozessverfahren.....	128
4. Der Bericht des Vorsitzenden der Kammer für Handelssachen vom 9. Januar 1883	129
5. Der Bericht des Vorsitzenden der detacierten Strafkammer Itzehoe Frandsen vom 9. Januar 1883 zum Strafprozessverfahren.....	132
6. Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zur geographischen Gestalt des Gerichtsbezirks vom 13. Januar 1883	134
7. Der Generalbericht des Gerichtsschreibers Rathjen zu den am Landgericht Altona beschäftigten Justizanwärtern vom 15. Januar 1883....	135

8.	Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zu den Prozessordnungen vom 22. Januar 1883	136
9.	Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zu den Dienst- und Geschäftsverhältnissen vom 23. Januar 1883	143
10.	Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zu der Tätigkeit der Rechtsanwälte und Notare sowie der Schiedsmänner vom 24. Januar 1883	148
11.	Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zu den übrigen Geschäften vom 26. Januar 1883.....	151
12.	Der Generalbericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt zum Grundbuchwesen vom 27. Januar 1883	153
13.	Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Altona Bähr vom 8. Januar 1883 und die Berichte der einzelnen Abteilungen des Amtsgerichts Altona.....	154
14.	Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Itzehoe Tadey vom 6. Januar 1883.....	157
V.	Die Berichte des Oberlandesgerichts Kiel aus den Jahren 1880 bis 1883	159
1.	Der Bericht des Präsidenten des Oberlandesgerichts Kiel Vierhaus zur Handhabung der Zivilprozessordnung	159
2.	Die Berichte des Präsidenten des Oberlandesgerichts Kiel Vierhaus zur Handhabung der Strafprozessordnung	163
3.	Der Bericht des Präsidenten des Oberlandesgerichts Kiel Vierhaus zur nichtstreitigen Gerichtsbarkeit vom 13. April/ 9. Mai 1883	166
C.	Die personelle Ausstattung, die Geschäftsverteilung und der Geschäftsanfall am Landgericht Altona von 1879 bis 1918	169
I.	Die personelle Ausstattung des Landgerichts Altona von 1879 bis 1918	169
II.	Die Geschäftsverteilung am Landgericht Altona von 1879 bis 1918 und der Geschäftsverteilungsplan für 1904	171
1.	Die Geschäftsverteilung am Landgericht Altona von 1879 bis 1915	171
2.	Der Geschäftsverteilungsplan des Landgerichts Altona für das Geschäftsjahr 1904	174
3.	Der Geschäftsanfall des Landgerichts Altona in Zivilsachen von 1880 bis 1915	179
4.	Der Geschäftsanfall des Landgerichts Altona in Strafsachen von 1880 bis 1915	181
5.	Die Dauer der Verfahren vor dem Landgericht Altona.....	183
D.	Die Richter am Landgericht Altona	185
E.	Das Gebäude des Landgerichts Altona.....	187
F.	Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona von 1879 bis 1918	191
I.	Das Amtsgericht Altona	191
1.	Der Bezirk des Amtsgerichts Altona.....	191
2.	Die aufsichtführenden Richter des Amtsgerichts Altona.....	191
a)	Heinrich Christian Bähr	191
b)	Johann Heinrich Matthiessen	192
3.	Die personelle Ausstattung des Amtsgerichts Altona von 1879 bis 1918 ...	193

II.	Das Amtsgericht Itzehoe	193
1.	Der Bezirk des Amtsgerichts Altona.....	193
2.	Die aufsichtführenden Richter des Amtsgerichts Itzehoe	194
a)	Carl Ludwig Tadey	194
b)	Mannhardt	195
c)	Christian Fülscher	195
3.	Die personelle Ausstattung des Amtsgerichts Itzehoe	195
4.	Die Geschäftsverteilung am Amtsgericht Itzehoe.....	196
5.	Das Gebäude des Amtsgerichts Itzehoe	196
III.	Die übrigen Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona	205
G.	Die Rechtsanwälte und Notare im Bezirk des Landgerichts Altona von 1879 bis 1918	207
I.	Die rechtlichen Grundlagen.....	207
1.	Die Rechtsanwaltsordnung.....	207
2.	Das Notariat.....	208
II.	Die Tätigkeit der Rechtsanwälte und Notare	209
1.	Allgemeiner Überblick	210
2.	Der Bericht des Landgerichtsdirektors Mensching zur erwogenen Änderung der Gebührenordnung für Rechtsanwälte vom 6. Mai 1911	210
3.	Die Tätigkeit der Notare im Bezirk des Landgerichts Altona.....	213
a)	Die Notare in Altona	214
b)	Die Notare in Itzehoe	215
H.	Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte aus dem Landgerichtsbezirk	216
I.	Der Bericht des Amtsgerichts Altona vom 10. Januar 1882 zur Frage der Beibehaltung der Gerichtsvögte	216
II.	Die Berichte des Amtsgerichts Altona zum Auftreten von Winkel- und Rechtskonsulenten aus den Jahren 1881 und 1899	217
1.	Die Berichte des Amtsgerichts Altona zum Auftreten von Winkelkonsulenten vom 8. und 9. August 1881	218
2.	Die Berichte des Amtsgerichts Altona vom 12. Mai 1899 zur Frage der Zulassung von Rechtskonsulenten 1899	218
III.	Die Generalberichte des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte Altona und Itzehoe für die Geschäftsjahre 1883/84	220
1.	Der Bericht des Vorsitzenden der Strafkammern des Landgerichts Altona Frandsen vom 2. Januar 1885 zum Zustand der Strafrechtspflege...	221
2.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 10. Januar 1885 zur geographischen Gestalt des Landgerichtsbezirks	225
3.	Der Bericht des Vorsitzenden der Kammer für Handelssachen vom 12. Januar 1885	227
4.	Der Bericht des Ersten Gerichtsschreibers des Landgerichts Altona Rathjen vom 15. Januar 1885 über die Tätigkeit des Kanzleipersonals.....	229
5.	Der Bericht des Ersten Gerichtsschreibers des Landgerichts Altona Rathjen vom 15. Januar 1885 über die Tätigkeit der Gerichtsschreiber	230

6.	Der Bericht des Vorsitzenden der II. Zivilkammer des Landgerichts Altona Römer vom 15. Januar 1885 zum Zivilprozessverfahren.....	230
7.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 16. Januar 1885 über den Stand der Dienst- und Geschäftsverhältnisse des Gerichtspersonals.....	231
8.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 21. Januar 1885 zur Tätigkeit der Rechtsanwälte und Notare	235
9.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 24. Januar 1885 zum Zivilprozessverfahren	237
10.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 26. Januar 1885 zum Grundbuchwesen	239
11.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 26. Januar 1885 zum Hinterlegungswesen.....	240
12.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 26. Januar 1885 zum Subhastationswesen	241
13.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 23. Januar 1885 zu den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und zur Vormundschaftsordnung	242
14.	Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Itzehoe Tadey vom 6. Januar 1885	243
15.	Der Generalbericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Altona Bähr vom 9. Januar 1885	247
IV.	Die Berichte des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte Altona, Meldorf und Itzehoe über die Praxis der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875	248
1.	Bericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Altona Bähr vom 23. März 1885 zur Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875.....	248
2.	Der Bericht des Amtsgerichtsrat Westedt vom Amtsgericht Meldorf vom 27. März 1885 zur Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875.....	251
3.	Der Bericht des aufsichtführenden Richters des Amtsgerichts Itzehoe Tadey vom 11. April 1885 zur Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875	253
4.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 11. Mai 1885 zur Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875.....	256
V.	Der Bericht des Amtsgerichts Altona vom 26./31. August 1885 zum Auftreten von Referendaren für Rechtsanwälte	258
VI.	Der Bericht des Oberlandesgerichts Kiel vom 6. Oktober 1891 über die Praxis der Abzahlungsgeschäfte unter besonderer Berücksichtigung des Landgerichtsbezirks Altona	260
VII.	Die Berichte des Amtsgerichts Altona vom 12. und 14. Dezember 1892 zur erwogenen Erhöhung des Zuständigkeitsstreitwerts für Amtsgerichtsverfahren	264
1.	Der Bericht des Amtsgerichtsrats Schmidt vom 12. Dezember 1892.....	264
2.	Der Bericht des Amtsgerichtsrats Matthiessen vom 14. Dezember	265

VIII. Die Berichte des Amtsgerichts Altona aus dem Jahr 1894 über die Praxis des gerichtlichen Mahnverfahrens.....	266
1. Der undatierte Bericht des Gerichtsassessors Amtrup	266
2. Die Berichte des Amtsgerichts Altona vom 6. und 17. Februar 1894	268
3. Der Bericht des Amtsgerichts Altona vom 12. Februar 1894	270
IX. Die Berichte des Land- und Amtsgerichts Altona zu erwogenen Änderungen der Konkursordnung von 1894	270
1. Einleitung	271
2. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Matthiessen vom 1. August 1894 zu erwogenen Änderungen der Konkursordnung.....	275
3. Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Witt vom 28. August 1894 zu erwogenen Änderungen der Konkursordnung	277
X. Die Generalberichte der Amtsgerichte Itzehoe und Altona aus dem Jahr 1898	285
1. Der Bericht des aufsichtsführenden Richters des Amtsgerichts Itzehoe Tadey vom 3. Januar 1898	285
2. Der Bericht aufsichtsführenden Richters des Amtsgerichts Altona Bähr vom 13. Januar 1898	289
XI. Die Berichte aus dem Jahr 1899 zur Zwangsverwaltung auf Helgoland und zur Erbschaft des Fiskus.....	292
1. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Hedde vom 28. September 1899 zu Erbschaften des Fiskus	292
2. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Matthiessen vom 28. September 1899 zu Zwangsverwaltungsverfahren auf Helgoland.....	293
XII. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Altona vom 10. September 1900 Regelung des § 811 Nr. 2 ZPO.....	294
XIII. Die Berichte des Amtsgerichts Altona vom 14., 19. und 22. Februar 1902 zu dem Verfahren bei der Eröffnung gemeinschaftlicher Testamente	295
1. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Wollmann vom 14. Februar 1902	295
2. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Carstens vom 19. Februar 1902	297
3. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Matthiessen vom 23. Februar 1902.....	298
XIV. Die Berichte des Amtsgerichts Altona zu den ersten Erfahrungen mit dem Bürgerlichen Gesetzbuch, der Grundbuchordnung und der neugefassten Zivilprozeßordnung	299
1. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Langemack vom 12. Januar 1902 zur Anwendung familienrechtlicher Vorschriften.....	299
2. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Wollmann vom 13. Januar 1902 zur Anwendung des BGB.....	302
3. Die Berichte der Amtsgerichtsräte Scherb und Lang und des Amtsrichters Gercke vom 14. Januar 1902	306
4. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Wollmann vom 15. Januar 1902 zum Zivil- und Grundbuchrecht.....	308
5. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Dr. Oppenheimer vom 18. Januar zur ZPO	311

XV. Die Amtsgerichtsnovelle von 1909	313
1. Einleitung	313
2. Die Regelungen der Amtsgerichtsnovelle	314
3. Die Auswirkungen der Amtsgerichtsnovelle auf den Geschäftsanfall des Landgerichts Altona	317
4. Der Bericht des Oberlandesgerichts Kiel zur Amtsgerichtsnovelle	318
I. Die Berichte der Vorsitzenden des Schwurgerichts Altona von 1879 bis 1918	320
I. Einleitung	320
II. Die angeklagten Personen und Taten	323
III. Aus den Berichten der Vorsitzenden des Schwurgerichts Altona	324
IV. Stellungnahmen zur Mitwirkung von Geschworenen an Strafverfahren	327
V. Äußerungen der Vorsitzenden des Schwurgerichts Altona über die Mängel des schwurgerichtlichen Verfahrens	330
VI. Die Durchführung von Strafverfahren in der Kaiserzeit	333
J. Die Berichte des Land- und des Amtsgerichts Altona über die Anfänge „jugendstrafrechtlicher Verfahren“ in Altona aus den Jahren 1908 bis 1914	336
I. Einleitung	336
II. Das Bulletin des Justizministers vom 24. Januar 1908	337
III. Der Bericht des Landgerichts Altona vom 21. März 1908 zur möglichen Errichtung eines „Jugendgerichts“ in Altona	338
IV. Die Tätigkeit des „Jugendgerichts“ Altona von 1908 bis Juli 1914	339
1. Der Geschäftsanfall des „Jugendschöfengerichts“ Altona von 1911 bis Juli 1914	339
2. Die Berichte des Präsidenten des Landgerichts Altona Rasch vom 19. Mai und 8. November 1908	340
3. Der Bericht des Amtsgerichtsrats Carstens vom 31. Dezember 1909 zum „Jugendstrafverfahren“	341
a) Allgemeine Bemerkungen	341
b) Zum „Jugendstrafverfahren“ vor dem Amtsgericht Altona	342
4. Der Bericht des Landgerichts des Präsidenten des Landgerichts Altona Rasch vom 26. August 1914 zum „Jugendstrafverfahren“	346
a) Allgemeine Bemerkungen	346
b) Der Ablauf des Ermittlungsverfahrens	347
c) Der Ablauf des Zwischens- und des Hauptverfahrens	350
d) Bemerkungen und Vorschläge des Landgerichts Altona zum „Jugendstrafverfahren“	352
Vierter Abschnitt: Das Landgericht Altona und dessen Gerichtsbezirk von 1918/19 bis zum 31. März 1937	357
A. Die Präsidenten des Landgerichts Altona von 1916 bis zum 31. März 1937	357
I. Tileman von Wiarda (1916 bis 1924)	357
II. Dr. Bernhard Schepers (1924 bis 1931)	357
III. Heinrich Berthold (1931 bis 1933)	358
IV. Dr. Paul Pommerening (1934 bis 1937)	358

B. Das Gebäude des Landgerichts Altona und die Plünderung des Land- und des Amtsgerichts Altona am 25./26. Juli 1919	366
I. Das Gebäude des Landgerichts Altona	366
II. Die Plünderung des Land- und des Amtsgerichts Altona am 25./26. Juli 1919	366
C. Die personelle Ausstattung und der Geschäftsanfall des Landgerichts Altona zwischen 1918/19 und dem 31. März 1937.....	369
I. Die personelle Ausstattung des Landgerichts Altona zwischen 1918/19 und dem 31. März 1937.....	369
II. Der Geschäftsanfall des Landgerichts Altona zwischen 1918/19 und dem 31. März 1937.....	370
1. Der Geschäftsanfall in Zivilsachen	370
2. Der Geschäftsanfall in Strafsachen	372
3. Die Verteilung des Geschäftsanfalls am Landgericht Altona	373
4. Die Dauer der Verfahren vor dem Landgericht Altona.....	374
D. Die Richter am Landgericht Altona	375
I. Die Personalpolitik am Landgericht Altona.....	375
1. Allgemeine Bemerkungen.....	375
2. Die Einführung einer Altersgrenze	375
3. Die Machtergreifung der Nationalsozialisten	377
II. Richter, die unter den Nationalsozialisten zu leiden hatten	379
1. Dr. Paul Blumenthal	379
2. Kurt Ledien	380
3. Dr. Paul Oppenheimer	381
4. Dr. Max Philipp.....	381
E. Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona bis zum 31. März 1937	383
I. Das Amtsgericht Altona	383
1. Die Direktoren des Amtsgerichts Altona von 1919 bis zum 31. März 1937	383
a) Düring (1919 bis 1924)	383
b) Johannsen (1924 bis 1927).....	383
c) Carl Heinicke (1927 bis 1937)	384
2. Die personelle Ausstattung des Amtsgerichts Altona	384
3. Das Arbeitsgericht Altona.....	384
a) Allgemeines und räumliche Unterbringung	384
b) Die Geschäftsverteilung des Arbeitsgerichts Altona	387
4. Das Gebäude des Amtsgerichts Altona und die Geschäftsverteilung	388
II. Das Amtsgericht Itzehoe	329
1. Dr. Karl Petersen, der aufsichtführende Richter am Amtsgericht Itzehoe von 1933 bis zum 31. März 1937	392
2. Die Geschäftsverteilung am Amtsgericht Itzehoe.....	394
3. Die personelle Ausstattung des Amtsgerichts Itzehoe und sonstiges	395
III. Die übrigen Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Altona	395

F. Die Rechtsanwälte und Notare im Bezirk des Landgerichts Altona von 1918/19 bis zum 31. März 1937	397
I. Die rechtlichen Grundlagen.....	397
1. Das anwaltliche Berufsrecht.....	397
2. Das Notariatsrecht	398
II. Die Tätigkeit der Rechtsanwälte und Notare	398
1. Allgemeiner Überblick	398
2. Das Vorgehen der Nationalsozialisten gegen jüdische Rechtsanwälte und Notare in Altona	399
3. Die Tätigkeit der Notare.....	402
a) Notare in Altona.....	402
b) Notare in Itzehoe	404
G. Das Schwurgerichts Altona von 1918/19 bis zum 31. März 1937	405
I. Einleitung und rechtliche Grundlagen.....	405
II. Die angeklagten Taten und Personen	407
III. Die Mängel des Schwurgerichtsverfahren bis 1924.....	407
IV. Weitere Anmerkungen der Vorsitzenden des Schwurgerichts Altona	408
H. Die Prozesse gegen die Mitglieder der Landvolkbewegung und zum Altonaer Blutsonntag.....	411
I. Die Prozesse gegen die Mitglieder Landvolkbewegung	411
1. Einleitung	411
2. Der „Beidenflether Pfandbruchprozess“ vor der detachierten Strafkammer in Itzehoe	414
a) Der festgestellte Sachverhalt.....	414
b) Ablauf des Verfahrens.....	416
c) Reaktionen auf den Prozess	418
3. Der „Große Landvolkprozess“ vor dem Schöffengericht Itzehoe	418
a) Der festgestellte Sachverhalt.....	418
b) Ablauf des Verfahrens.....	420
c) Reaktionen auf das Verfahren	422
d) Die politischen Eingriffe in das Verfahren	422
4. Der „Große Bombenleger-Prozess“ vor dem Schwurgericht Altona.....	424
a) Die festgestellte Sachverhalt.....	424
b) Ablauf des Verfahrens.....	425
c) Die Strafvollstreckung	428
d) Der Vorwurf unzulässiger Eingriffe in das Verfahren.....	431
aa) Die lange Zeitspanne zwischen polizeilicher Verhaftung und Vorführung vor den Untersuchungsrichter	431
bb) Die Durchführung der Voruntersuchungen in Berlin	432
cc) Die Interventionen des Innenministeriums wegen der meisten Untersuchungshäftlinge.....	432
dd) Die Anberaumung einer Sondersitzung des Schwurgerichts Altona.....	433
ee) Zwischenergebnis	434
e) Reaktionen auf den Prozess	434

5.	Der „Kleine Bombenleger-Prozess“ vor dem Schwurgericht Altona	435
a)	Der festgestellte Sachverhalt.....	436
b)	Ablauf des Verfahrens.....	436
c)	Reaktionen auf das Verfahren.....	437
II.	Die Prozesse zum Altonaer Blutsonntag	438
1.	Einleitung	438
2.	Vorgeschichte	438
3.	Das erste Ermittlungsverfahren	439
4.	Der Hauptprozess	440
5.	Die übrigen Prozesse zum Altonaer Blutsonntag.....	442
I.	Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Altona und der Amtsgerichte aus dem Bezirk des Landgerichts Altona	444
I.	Der Bericht des Oberlandesgerichts Kiel zur Notwendigkeit von Änderungen des Zwangsvollstreckungsrecht vom 3. Oktober 1921.....	444
II.	Die Berichte des Landgerichts Altona aus der Zeit von 1922 bis 1925 zu verschiedenen gesetzgeberischen Maßnahmen	445
1.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona von Wiarda vom 22. Februar 1922 zu dem Entwurf des Gesetzes zur Neuordnung der Strafgerichte vom 26. Januar 1922.....	445
2.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona von Wiarda zur Unterbringung der Strafgerichte nach Durchführung einer Neuordnung vom 3. Juli 1922	449
3.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona von Wiarda vom 11. Februar 1924 über den Zustand der Gerichtsverfassung und der Strafrechtspflege	451
4.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona von Wiarda vom 7. März 1924 über die ersten Erfahrungen mit der Beschleunigungsverordnung vom 22. Dezember 1923 und über die ersten Erfahrungen mit der Verordnung über die Gerichtsverfassung und Strafrechtspflege vom 4. Januar 1924	453
5.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Dr. Schepers vom 4. Juli 1924 über Erfahrungen mit der Verordnung über Gerichtsverfassung und Strafrechtspflege vom 4. Januar 1924	354
6.	Der Bericht Präsidenten des Landgerichts Altona Dr. Schepers vom 18. Juli 1924 betreffend die Gerichtsverfassung und Strafrechtspflege.....	452
7.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Dr. Schepers vom 30. Mai 1925 über den Richterbedarf in Altona	466
III.	Die Berichte der Amtsgerichte Itzehoe und Altona und des Landgerichts Altona zu den Unterhaltsansprüchen unehelicher Kinder aus dem Jahr 1923	468
1.	Der Bericht des Amtsgerichtsrats Gerdes vom 12. April 1923	468
2.	Der Bericht des aufsichtsführenden Richters des Amtsgerichts Altona Düring vom 14. April 1923	471
3.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona von Wiarda vom 6. Mai 1923	472

IV.	Der Bericht des Oberlandesgerichts Kiel vom 27. April 1925 über die ersten Erfahrungen mit der „Emminger-Zivilprozessverordnung“ vom 13. Februar 1924	473
1.	Die Vorschriften über die Beseitigung der Parteiherrschaft über die Termine	473
2.	Das Ruhen des Verfahrens nach § 251 ZPO und die Entscheidung nach Lage der Akten nach 251 a ZPO.....	474
3.	Die Regelungen zur Vorbereitung der mündlichen Verhandlung und zu nachgereichten Schriftsätze nach den §§ 272 a bis b ZPO.....	475
4.	Die Vorschriften zu nachträglich vorgebrachten Angriffs- und Verteidigungsmitteln nach den §§ 279, 279 a, 283, 529 ZPO	477
5.	Die Beweiserhebung gemäß § 357 a ZPO	478
6.	Die Berufungsbegründung gemäß § 519 ZPO	478
7.	Die Vorschriften zur Bekämpfung der Prozessverschleppung gemäß der §§ 278 Abs. 2, 97 Abs. 2, 141 Abs. 3 ZPO	479
8.	Die Regelungen zum Absehen von der Zuziehung eines Protokollführers und zur Einschränkung der Zwischenurteile gemäß der §§ 163 Abs. 3, 303 ZPO	480
9.	Das Verfahren vor dem Einzelrichter nach den §§ 348 ff. ZPO	481
10.	Das Güte- und das Mahnverfahren.....	483
11.	Die Regelungen aus der Entlastungsverordnung	483
V.	Der Bericht vom 5. September 1927 über den Besuch des Präsidenten des Oberlandesgerichts Kiel Kuhnt und des Ministerialdirektors Hartwig in Altona am 1. April 1927.....	483
VI.	Der Bericht des Landgerichts Altona zur Frage der Herkunft der am Land- und Amtsgericht Altona 1927 eingesetzten Geschworenen und Schöffen vom 4. April und 10. September 1927.....	485
VII.	Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Altona Dr. Schepers vom 14. Mai 1928 zur Besetzung der Strafgerichte	487
1.	Ausgangssituation	487
2.	Der Bericht des Landgerichts Altona vom 14. Mai 1928	487
VIII.	Der Bericht des Landgerichts Altona vom 15. Mai 1929 zu erwogenen Änderungen des GVG.....	488
1.	Die erwogene Übertragung der Befugnis der Festlegung der Geschäftsverteilung auf den aufsichtführenden Richter	489
2.	Die Sonderrechte des Justizministeriums bei größeren Amtsgerichten	489
3.	Die erwogene Einschränkung der Befugnisse der Präsidenten der Oberlandesgerichte und der Landgerichte bei der Dienstaufsicht	490
4.	Die erwogene Ausdehnung der Dienstaufsichtsbefugnis des Aufsichtführenden Richters auf die richterlichen Beamten	490
IX.	Der Bericht des Landgerichts Altona vom 30. Oktober 1929 zum Schutz gutgläubiger Dritter im Rechtsverkehr mit unerkennbar Geisteskranken.....	491
J.	Die Aufhebung des Landgerichts Altona zum 31. März 1937	493
I.	Das Groß-Hamburg-Gesetz.....	493
II.	Die Errichtung des Landgerichts Itzehoe	494

Fünfter Abschnitt: Das Landgericht Itzehoe und dessen Gerichtsbezirk vom 1. April 1937 bis Anfang der 1950er Jahre	501
A. Der Bezirk des Landgerichts Itzehoe	501
B. Die Eröffnung des Landgerichts Itzehoe	501
C. Die Präsidenten des Landgerichts Itzehoe bis 1945	503
I. Dr. Eduard Seidenstücker (1937 bis 1943)	503
II. Kurt Haverlandt (1. Januar 1944 bis 26. Juli 1945)	505
D. Das Gebäude des Landgerichts Itzehoe.....	507
E. Die personelle Ausstattung und der Geschäftsanfall des Landgerichts Itzehoe.....	511
I. Die personelle Ausstattung des Landgerichts Itzehoe.....	511
II. Der Geschäftsanfall und die -verteilung des Landgerichts Itzehoe.....	511
1. Der Geschäftsanfall	511
2. Die Geschäftsverteilung am Landgericht Itzehoe nach dem 2. Weltkrieg... ..	512
F. Die Amtsgerichte im Bezirk des Landgerichts Itzehoe vom 1. April 1937 bis Anfang der fünfziger Jahre	513
I. Das Amtsgericht Itzehoe bis 1945.....	513
1. Die Direktoren des Amtsgerichts Itzehoe	513
a) Dr. Hugo Hinrichsen	513
b) Edmund Fesefeldt.....	514
2. Die Geschäftsverteilungspläne des Amtsgerichts Itzehoe aus den Jahren 1939 und 1942	515
II. Die übrigen Amtsgerichte des Landgerichtsbezirks Itzehoe	516
G. Der erste Präsident des Landgerichts Itzehoe nach dem 2. Weltkrieg Dr. Erich Masur und das Schicksal der beiden vorherigen Präsidenten	
Dr. Seidenstücker und Haverlandt nach dem 2. Weltkrieg	518
I. Dr. Erich Masur	518
II. Dr. Eduard Seidenstücker	519
III. Kurt Haverland	523
H. Tätigkeitsberichte und rechtspolitische Stellungnahmen des Landgerichts Itzehoe und des Amtsgerichts Elmshorn aus der Zeit von 1945 bis 1952	529
I. Bericht des Präsidenten des Landgerichts Itzehoe Dr. Masur vom 8. September 1945 auf die Anfrage des aufsichtsführenden Richters des Amtsgerichts Elmshorn Doettinchen vom 5. September 1945	529
II. Der Bericht des Präsidenten des Landgerichts Itzehoe Dr. Masur vom 20. April 1950 zum Strafrechtsänderungsgesetz von 1950.....	531
III. Der Bericht des Landgerichtsdirektors Becker vom 27. November 1950 zum materiellen Strafrecht	534
IV. Der Bericht des Landgerichtsdirektors Becker vom 3. Juli 1952 zum vorläufigen Entwurf eines dritten Strafrechtsänderungsgesetzes.....	536
I. Die Rechtsanwälte im Bezirk des Landgerichts Itzehoe	542
Sechster Abschnitt: Schlussbetrachtung	543